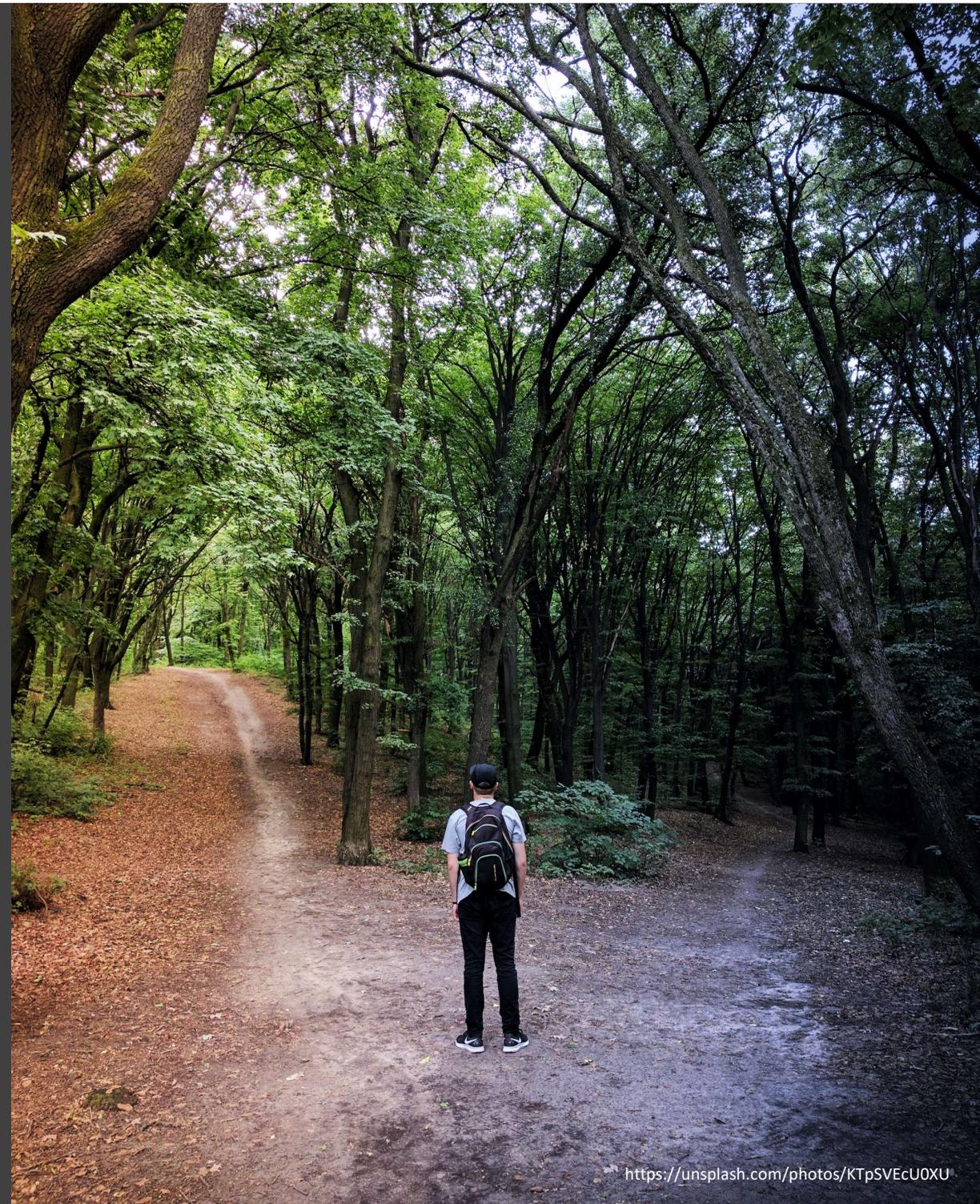


Im Zweifel – nie?

Lukas 7, 18-23



Überholen...?

Im Zweifel nie!



Autobahnkampagne
der Verkehrswacht

„Erst zweifeln,
dann
untersuchen,
dann entdecken“

H. Thomas Buckle aus „Geschichten der
Zivilisation in England“ 7. Jhd.





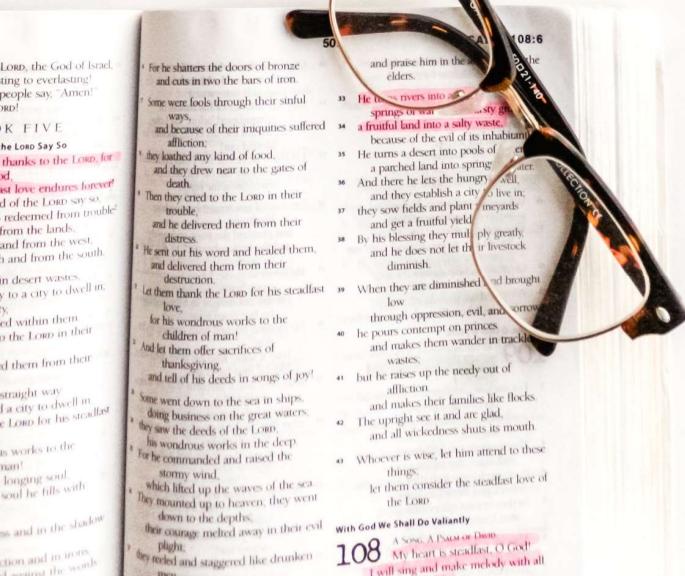
„Es ist besser sich
von Zweifeln
beunruhigen zu
lassen, als lange
im Irrtum zu
verweilen.“

Manzoni

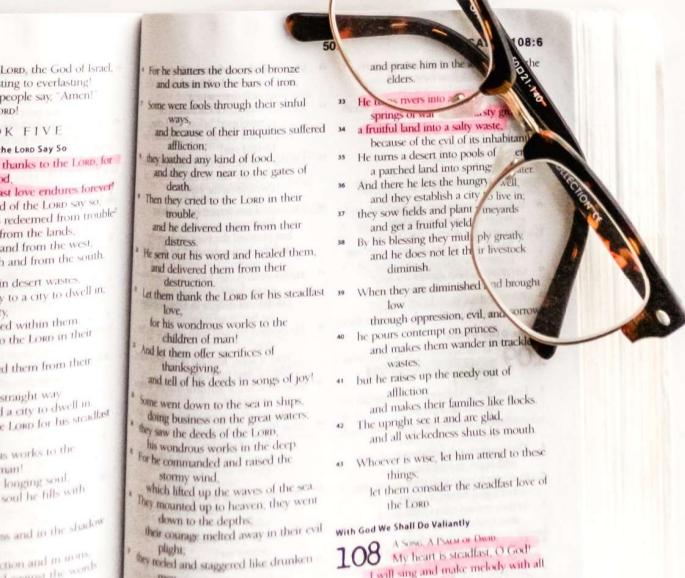
“Mit den Füßen
in zwei Booten
stehen, das ist
Zweifel“

chinesisches Sprichwort





17 Die Nachricht von diesem Ereignis verbreitete sich im ganzen jüdischen Land; sogar in allen umliegenden Gebieten sprach man von Jesus. 18 Durch seine Jünger erfuhr auch Johannes von all diesen Dingen. Er rief zwei von ihnen zu sich 19 und gab ihnen den Auftrag, zum Herrn zu gehen und ihn zu fragen: »Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen anderen warten?« 20 Die beiden kamen zu Jesus und sagten: »Johannes der Täufer hat uns zu dir geschickt und lässt dich fragen: »Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen anderen warten?««

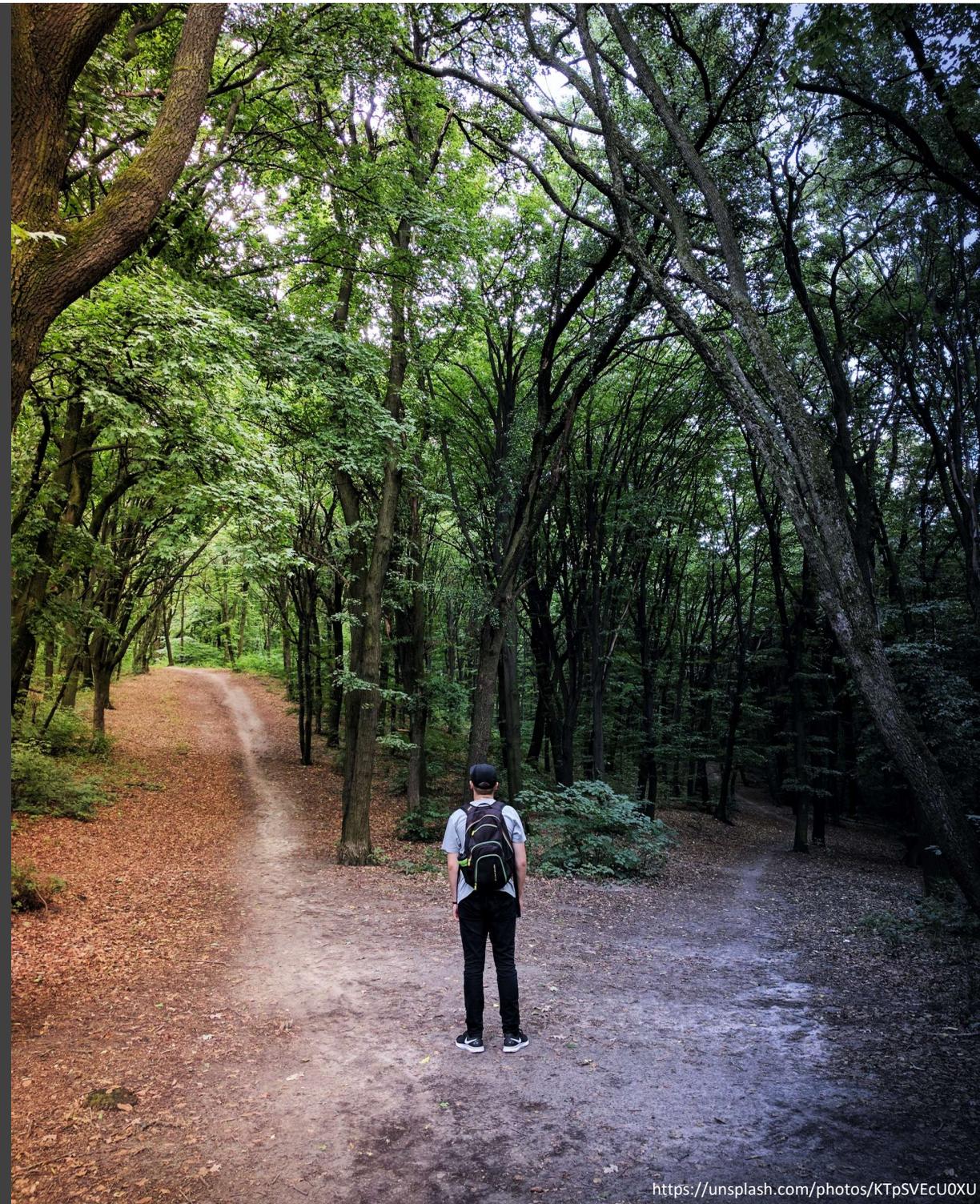


21 Dabei wurden sie Zeugen, wie Jesus viele Kranke und Leidende und von bösen Geistern Geplagte heilte und vielen Blinden das Augenlicht schenkte.
22 Er gab den Boten zur Antwort: »Geht zu Johannes und berichtet ihm, was ihr gesehen und gehört habt: Blinde sehen, Lahme gehen, Aussätzige werden geheilt, Taube hören, Tote werden auferweckt, und den Armen wird 'Gottes' gute Botschaft verkündet.
23 Und glücklich zu preisen ist, wer nicht an mir Anstoß nimmt.«

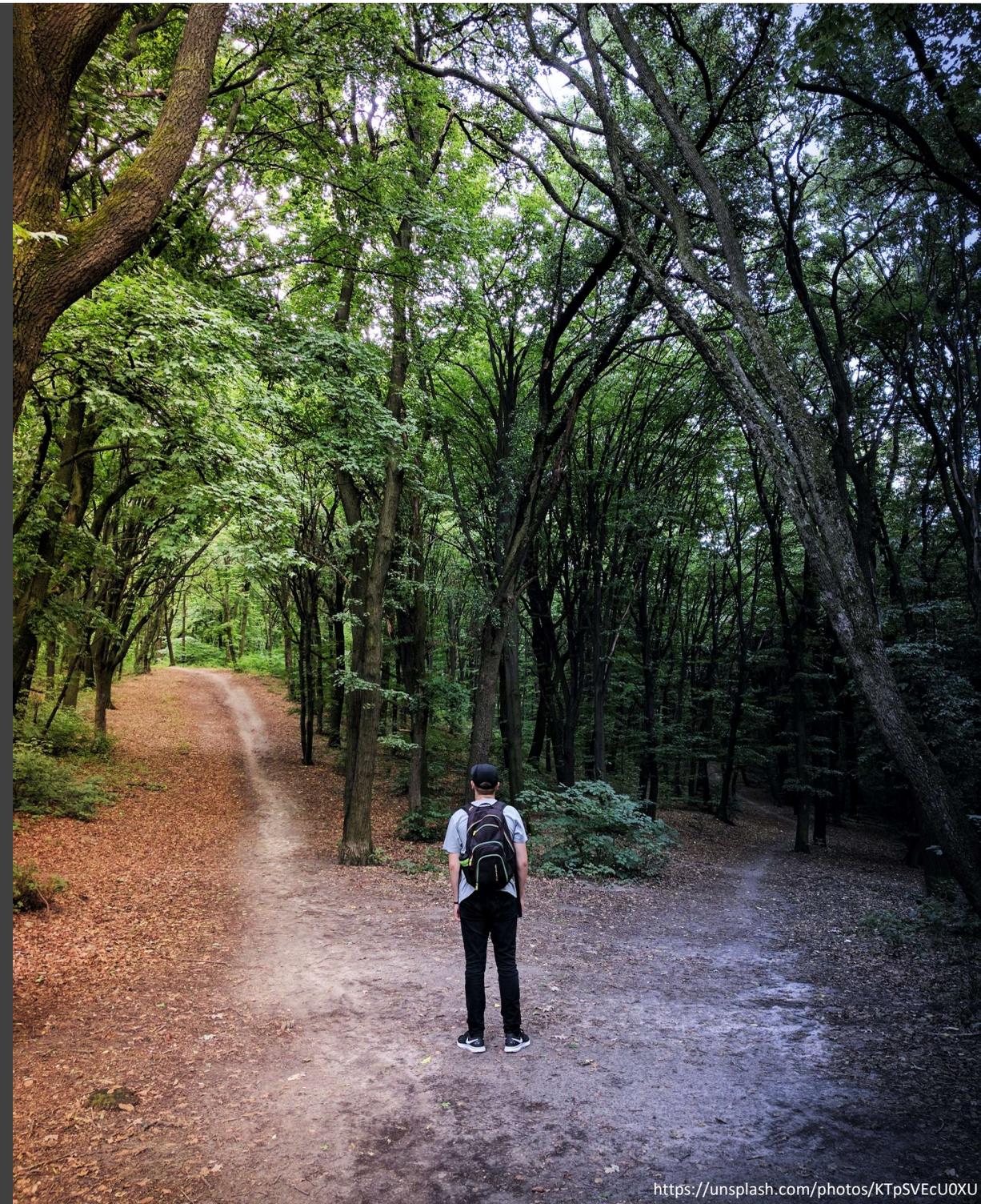
Lukas 7, 17-23

Es gibt :

- intellektuellen Zweifel
- Zweifel aus Angst vor Entscheidungen oder einem Risiko
„Bleibe am Fragen und du musst nicht gehorchen“
- Zweifel durch falsche Glaubensvorstellungen/Glaubenszweifel
(big brother's watching you...)

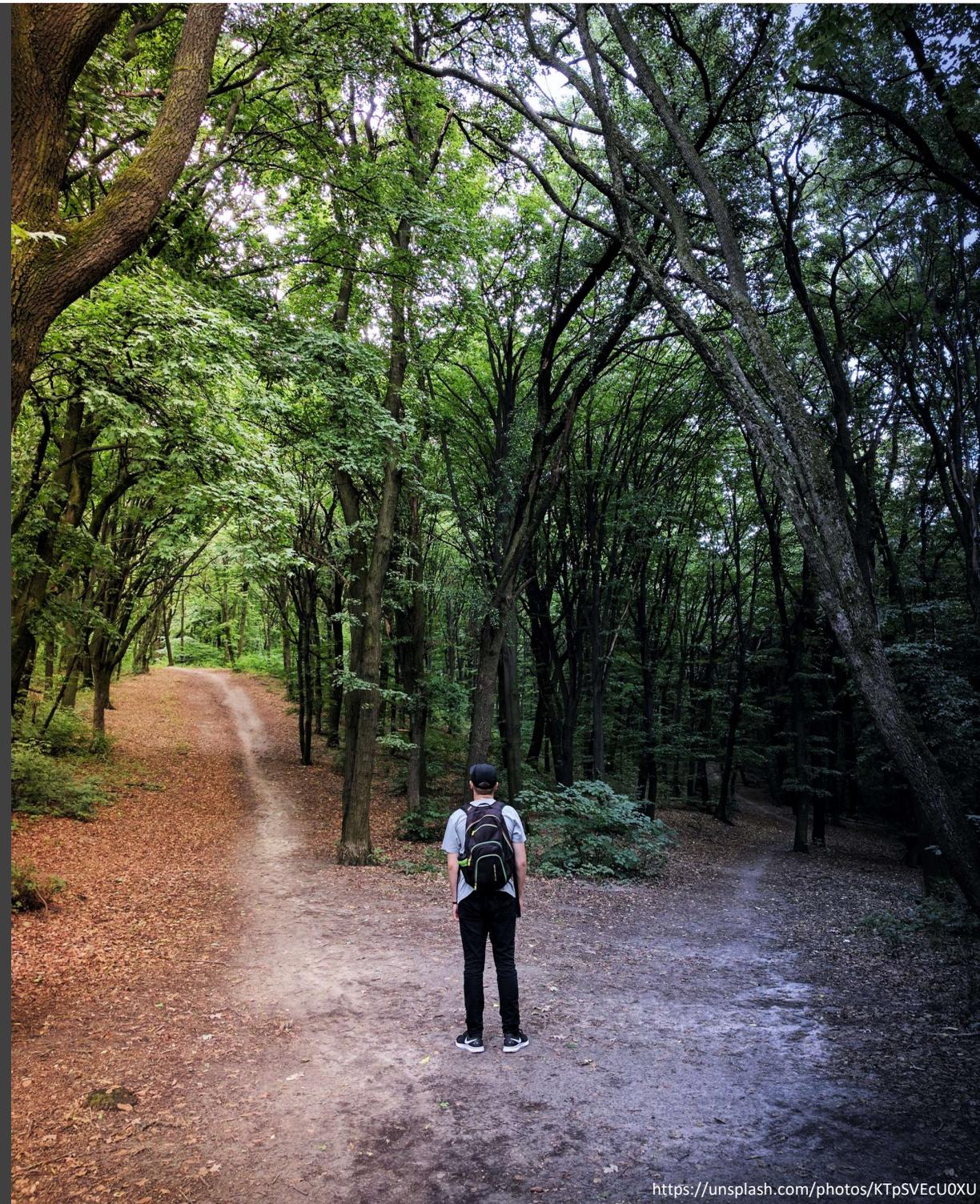


- Zweifel durch Minderwertigkeitsgefühle (*ich kann das nicht...*)
- Zweifel im Blick auf persönliche Lebensführungen (Johannes der Täufer)
- Zweifel am Weg mit Gott (Psalm 73)

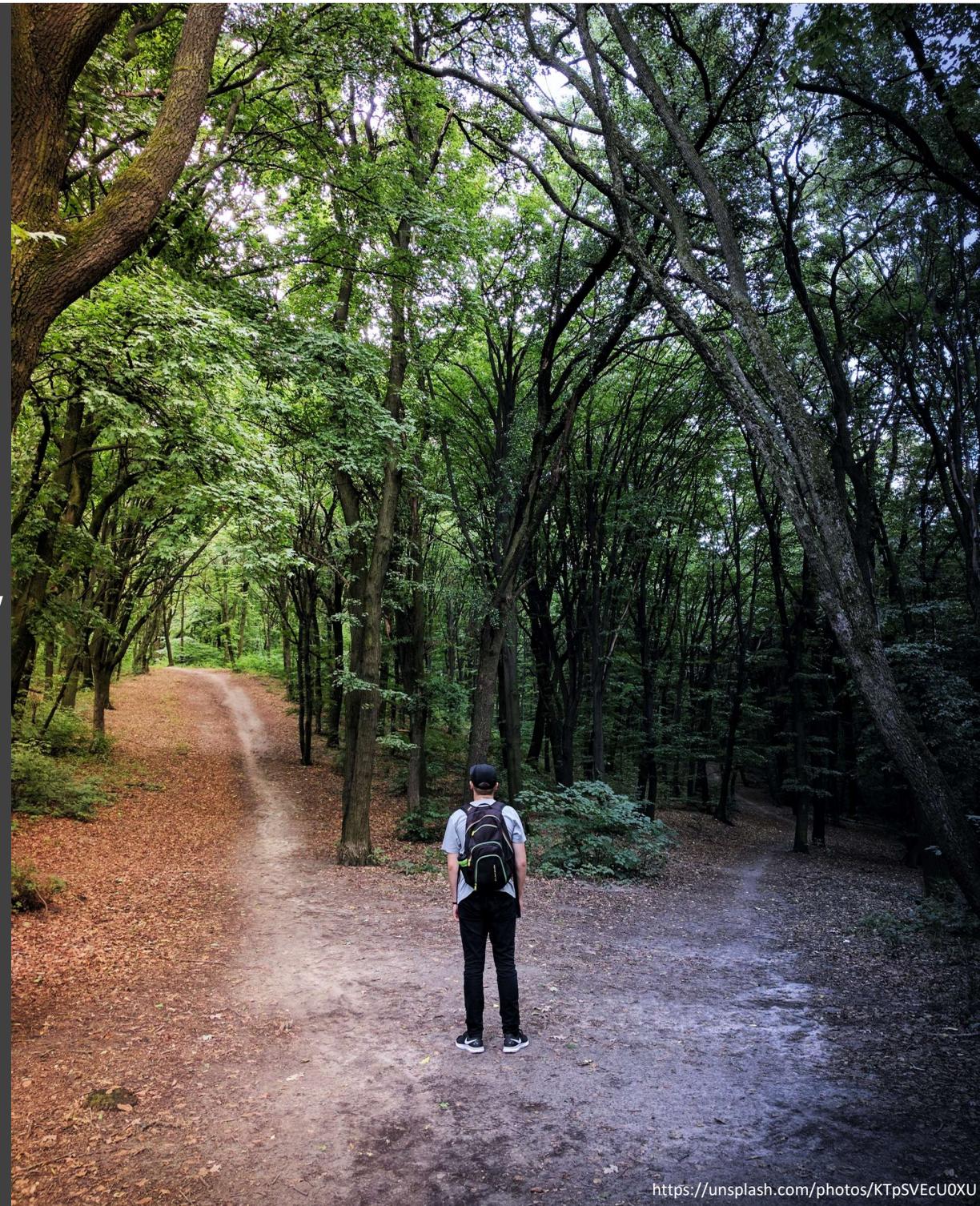


Wichtig:

- Zweifel zulassen und nicht verstecken
- sich nicht zurückziehen, sondern mit anderen über meinen Zweifel reden
- sich die Frage stellen:
„Will ich von meinen Zweifeln loskommen oder fühle ich mich wohl damit „
(bleibe am Fragen... Angst vor einer Entscheidung)



- sich zu fragen:
„Bin ich bereit mein Denken verändern zu lassen?“
- offen den Zweifel benennen - dem Herrn meine Zweifel nennen, er kennt sie doch sowieso und geht mit mir nicht anders um, als mit Thomas...





"Die meisten Menschen haben Schwierigkeiten mit den Bibelstellen, die sie nicht verstehen.

Ich für meinen Teil muss zugeben, dass mich gerade diejenigen Bibelstellen beunruhigen, die ich verstehe"

Mark Twain